

Miniskifliegen nach Geyer verlegt

Skisprung Klingenthal gibt ab

Klingenthal/Geyer. Der dritte und dabei erste Schneewettkampf in der sächsischen Miniskiflug-Tournee der AK5 bis AK8 sollte eigentlich am Sonntag in Klingenthal über die Bühne gehen. Doch leider sind im Vogtland die Bedingungen auf den kleinen Schanzen unzureichend. In Geyer konnten jedoch seit dem Jahreswechsel, dank dem Einsatz fleißiger Helfer und der Unterstützung der Pistenbullyfahrer des TSV, alle Schanzen beschneit und präpariert werden. Momentan geben sich die sächsischen Skisprungvereine förmlich die Klinke im Greifenbachtal in die

Hand, um auf den wohl einzigen präparierten Kinder- und Jugendschanzen in Sachsen zu trainieren. Dies war auch der Grund zu sagen, das Miniskifliegen nicht ausfallen zu lassen, sondern am 10. Januar im Erzgebirge durchzuführen. Los geht es um 10 Uhr mit einem einstündigen Training, bevor dann ab 11 Uhr jeweils 3 Sprünge pro Sportlerin und Sportler auf der Minischanze K4 und der Kleinen Eric-Frenzel-Schanze K9 über den Bakken gehen. Anschließend gibt es noch einen kleinen Lauf der Kombinationsstarter, bevor dann letztendlich die Pokale verteilt werden! ja



Foto: SSV Geyer/JA

Die kleine Eric-Frenzel-Schanze ist bestens präpariert.